

**Erledigt**

## **System bleibt stehen nach flash auf Z77XUD3H-20e-Rev10\_Rev11\_Sierra.rom.zip**

**Beitrag von „pasque“ vom 9. Oktober 2016, 14:42**

Hallo allerseits,

bevor ich mich an die Installation von Sierra mache (derzeit Yosemite) wollte heute erstmal die neue Mod flashen:

Z77XUD3H-20e-Rev10\_Rev11\_Sierra.rom.zip

Nach der Installation der neuen Mod fährt der Rechner nur langsam hoch, wenn der Balken durch ist habe ich kein Bild mehr.

Mit der vorangegangenen X-Mas Edition (Ozmosis 167X-Mas Edition Mod für Z77X-UD3H) fährt das System wieder problemlos hoch.

Hat jemand eine Ahnung woran we liegen könnte, dass das alte System mit der neuen Mod bei mir nicht läuft, und wie ich das Problem beheben kann?

---

**Beitrag von „al6042“ vom 9. Oktober 2016, 14:49**

Hi,

ich kann mir vorstellen, dass du vorher noch keine Defaults.plist explizit genutzt hast.

Somit sind beim Flashen des neuen Ozmosis alle NVRAM-Einträge, die du eventuell per Terminal eingegeben hast, gelöscht worden.

An dieser Stelle würde eine Defaults.plist mit den entsprechenden Werten hilfreich sein.

Hast du zufällig einen Clover USB-Stick zur Hand, mit dem du starten könntest?

## **Beitrag von „pasque“ vom 9. Oktober 2016, 17:12**

Hallo Al6042, vielen Dank für Deine Hilfe!

Beim erstellen des Ursprungssystems hat mir damals ein Freund geholfen (Mavericks) weshalb ich präzise sagen kann, was gemacht wurde. Beim Upgrade auf Yosemite hat er mich ebenfalls unterstützt. Hier haben wir erstmals mit Ozmosis gearbeitet. Bin auch hier nicht sicher, was wir alles ausprobiert haben.

Jedenfalls habe ich das Update auf El Capitan habe ich selbst durchgeführt. Ich habe damals einfach Ozmosis 167X-Mas Edition Mod für Z77X-UD3H eingespielt. Das System ist im Anschluss problemlos hochgefahren. Außerdem lief die Installation von El Capitan problemlos auch.

Ich vermute, dass das dafür spricht, dass ursprünglich eine defaults.plist installiert wurde. Kann ich irgendwie überprüfen?

Mein System läuft übrigens wieder. Ich habe nochmals Ozmosis 167X-Mas Edition Mod für Z77X-UD3H über ein Backup eingespielt. Außerdem habe ich mit der Ozmosis Toolbox eine Defaults.plist exportiert, falls das für die weitem Schritte hilfreich ist. Einen Clover-Stick habe ich nicht zur Hand.

Brauche ich das noch, jetzt wo mein System wieder startet?

---

## **Beitrag von „griven“ vom 9. Oktober 2016, 17:25**

Wenn Du auf Sierra updaten möchtest brauchst Du den Sierra Ready Rom denn mit der XMASS bootet Sierra nicht wirklich. Ich habe beim erstellen der ROMS als default iMac15,1 als Systemdefinition gewählt was im Nachhinein nicht besonders klug von mir war weil es mit dieser Systemdefinition zu Problemen mit NVIDIA Grafikkarten kommen kann was auch das von Dir beschriebene Verhalten erklärt. Unter [Ozmosis Mod für Z77X-UD3H](#) habe ich Dir noch mal eine Version von dem Rom bereit gelegt der das System als iMAC14,1 ausgibt und somit zum einen die Anforderungen von Sierra an das System erfüllt und zum anderen auch problemlos mit NVIDIA Karten läuft.

---

### **Beitrag von „pasque“ vom 9. Oktober 2016, 17:28**

Vielen Dank für Deine Hilfe griven!

Mit der Modifikation für iMac 14.1 fährt das System wieder hoch. Jedoch dauert es sehr lange. Mein System ist als MacPro 3.1 definiert. Kann es vielleicht damit zusammenhängen? Der durchschnittliche Nutzer würde es vermutlich einfach ausprobieren. Da ich ein ziemlicher Leihe bin und fürchte ich Schaden anzurichten, den ich evtl. nicht beheben kann. Daher die Nachfrage.

---

### **Beitrag von „griven“ vom 9. Oktober 2016, 18:02**

Die Systemdefinition hat eigentlich keine wirklichen Auswirkung auf die Startzeiten des System sprich nein damit kann es eigentlich nicht zusammenhängen...  
Schau Dir bitte mal mit dem IntelPowerGadget an ob der Prozessor richtig taktet ich habe da so eine gewisse Ahnung...

---

### **Beitrag von „pasque“ vom 9. Oktober 2016, 18:43**

Ich habe das Tool heruntergeladen. Wenn ich den Installer anklicke passiert überhaupt nichts.

Bestätigt das Deine Ahnung?

Ich habe versucht das API-Programm zu installieren, da ich vermute, dass es eventuell vorausgesetzt wird. Diese Installation lief durch. Das Intel Power Gadget Image lässt sich trotzdem nicht öffnen.

Gibt es noch eine alternative Testmethode die empfehlenswert ist?

**Edit:** ich habe das Tool nicht zum Laufen bekommen, zwischenzeitlich aber mehrmals neugestartet. Dabei fiel mir auf, dass das Starten nun wieder schneller geht, ohne, dass ich irgendetwas verändert habe. Vom Druck auf den Powerbutton bis zum Homescreen vergehen 36 Sekunden. Damit bin ich zufrieden. Vielen Dank für die Hilfe.

---

### **Beitrag von „griven“ vom 10. Oktober 2016, 23:57**

Okay dann hat es wohl einfach nur ein paar boots gebraucht bis der cache korrekt aufgebaut war 😊